

Informationsvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Jugendhilfeausschuss	26.01.2022	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Bericht zu den DJ-Veranstaltungen und den Open Air Veranstaltungen des Bunker Ulmenwall im Sommer 2021

Betroffene Produktgruppe

11.06.01 Förderung von Kindern/Prävention

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

- Rat der Stadt Bielefeld, 24.06.2021, TOP 5.9, Drucksachen-Nrn. 1944/2020-2025 und 1946/2020-2025
- Jugendhilfeausschuss, 01.09.2021, TOP 8, Drucksachen-Nr. 2115/2020-2025
- Kulturausschuss, 08.09.2021, TOP 6, Drucksachen-Nr. 2174/2020-2025

Sachverhalt:

1. Die politische Beschlusslage

Der Rat der Stadt Bielefeld hat in seiner Sitzung vom 24.6.21 u.a. folgenden Beschluss gefasst:

1. *Die Verwaltung wird gebeten unter Einbeziehung der Bielefelder Clubs und Diskotheken, der Bielefelder Veranstaltungsbranche, des Bielefelder Jugendrings und unter Mitwirkung heimischer Kulturschaffender in den Sommermonaten die Durchführung öffentlicher Open-Air-Veranstaltungsformate zu ermöglichen. Dabei soll auf öffentliche Toiletten, Getränkeverkauf mit Pfandsystem und Möglichkeiten zur Müllentsorgung geachtet werden. Dabei sollen restriktive Maßnahmen, wie ein Alkoholverbot, unter Beachtung des Jugendschutzgesetzes explizit nicht erwogen und angeordnet werden.
Mögliche Veranstaltungsorte könnten u.a. sein: Heeper Fichten, Obersee, Boulevard, Gleisdreieck, Ravensberger Park etc.*

2. ...

Hintergrund für den zugrundeliegenden politischen Antrag war zum einen sicherlich die Erkenntnis, dass Jugendliche und junge Erwachsene nach vielen Monaten des Lockdowns verständlicherweise auch wieder feiern wollten und dafür Angebote geschaffen werden sollten. Zum anderen gab es Presseberichterstattungen über Lärmbelästigungen an verschiedenen Orten. Die im Antrag und im Beschluss vorgeschlagenen Veranstaltungsorte sind solche, die von relativ wenig Wohnbebauung umgeben sind.

2. Die Vorbereitung

Das Team Jugendförderung des Jugendamtes sowie das Team Streetwork des Büros für Integrierte Sozialplanung und Prävention nahmen sich des politischen Auftrages an. In einem

ersten Schritt wurden Kontakte zu Protagonisten der Bielefelder Club-, Diskotheken-, und Veranstaltungsbranche hergestellt. Sehr schnell stellte sich heraus, dass sich aufgrund ordnungsrechtlicher und Corona-relevanter Vorgaben Großveranstaltungen im herkömmlichen Format kaum hätten realisieren lassen. Zudem wären die Kosten von geschätzten 20.000 € pro Veranstaltung immens gewesen.

Lediglich der Bunker Ulmenwall als Jugendkultureinrichtung bot die Durchführung mehrerer jugendkultureller Open Air Events an. Zusätzlich wurden Kontakte zur heimischen DJ Szene geknüpft, um DJ Sets an von jungen Menschen frequentierten Parks und öffentlichen Orten anzubieten.

3. Die Realisierung

3.1 Sommersound – Jugendkonzerte über dem Bunker Ulmenwall

Der Bunker Ulmenwall veranstaltete für Jugendliche vier Konzerte und zwei Veranstaltungen in Kooperation mit dem Bielefelder Carnival der Kulturen.

Die Veranstaltungen fanden in der Zeit von 19:00 bis 22:00 Uhr auf dem Grünstreifen (Niederwall/Kreuzstraße) über dem Bunker Ulmenwall in einem umzäunten Gelände mit Platz für ca. 200 Personen statt. Auf dem Gelände wurden feste Parzellen für zwei bis vier Personen, die sich vorab registrieren mussten, angeboten.

Folgende Termine fanden statt:

07.08.2021 - Hello my Name ist Hip-Hop Session/Konzert
14.08.2021 - elektronische Musik
15.08.2021 - eine Corona-konforme Session mit jungen lokalen Künstler*innen
28.08.2021 - DJ Set von bekannten Bielefelder DJs
03.09.2021 - DJ Set mit DJ's aus Berlin in Kooperation mit dem Bielefelder Carnival der Kulturen
04.09.2021 - Jugend-Arena über dem Bunker Ulmenwall mit jungen lokalen Bands und Kinder-Jugend-Arena an der Schüco Arena mit Hip-Hop, Streetdance und vielen anderen Angeboten in Kooperation mit dem Bielefelder Carnival der Kulturen

Die Künstler*innen wurden so ausgewählt, dass sie bereits eine breite Fanbase in Bielefeld haben und dadurch schon viele junge Menschen als Publikum mitbringen. Die Veranstaltungen verliefen störungsfrei.

3.2 DJ Sets an unterschiedlichen jugendrelevanten Orten

Insgesamt wurden von Juli bis September 2021 sechs DJ Veranstaltungen angeboten:

Wann: Sonntag 25.07.2021 17:00-21:00 Uhr Wo: Kesselbrink DJ: Lars Rakete (Stereo)

Wann: Mittwoch 28.07.2021 19:00-22:00 Uhr Wo: Nordpark DJ: Hi.5 (Marc Knaup & DJ Dens Stereo)

Wann: Samstag 13.08.2021 19:00-22:00 Uhr Wo: Kunsthallenpark DJ: Nana K (Sams)
--

Wann: Sonntag 15.08.2021 17:00-21:00 Uhr
Wo: Kesselbrink
DJ: HI.5 (DJ Dens & Marc Knaup Stereo)

Wann: Samstag 21.08.2021 19:00-22:00 Uhr
Wo: Siegfriedplatz
DJ: Julian Hartig (Sams)

Wann: Samstag 18.09.2021 19:00-22:00 Uhr
Wo: Bürgerpark
DJ: Simon Drosten (Wapelbeats)

Mit einer Ausnahme verliefen alle Veranstaltungen störungsfrei. Die Veranstaltung am 13.08.2021 im Kunsthallenpark wurde vorzeitig beendet. Hierüber hat die Verwaltung im Jugendhilfeausschuss am 01.09.2021 (TOP 8, Drucksachen-Nr. 2115/2020-2025) und im Kulturausschuss am 08.09.2021 (TOP 6, Drucksachen-Nr. 2174/2020-2025) ausführlich berichtet.

4. Frequentierung und Kosten

Die Veranstaltungen vom Bunker Ulmenwall wurden im Schnitt von ca. 200 Personen besucht. Die Besucher*innenzahlen bei den DJ Veranstaltungen an unterschiedlichen Orten bewegten sich zwischen 50 und 150 Besucher*innen. Insgesamt wurden somit ca. 2.000 junge Menschen mit den Angeboten erreicht.

Die Kosten beliefen sich auf ca. 14.000 €, die aus dem Corona Aktionsplan des Landes bestritten wurden.

Erster Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Ingo Nürnberger